

Individuelles Trekking

in Nepal



Give your dreams a chance

nepalwelt-trekking

Ihr Spezialist für Nepalreisen

D Nord Gregor Stratmann Provesthöhe 4 D 45257 Essen +49 201 48 58 73 Mobil 0170 770 1214 gregor@nepalwelt-trekking.com
D Süd Norbert Wagner Fröbelstr. 13 D 90513 Zirndorf +49 911 98 92 111 Mobil 0176 64 771 850 norbert@nepalwelt-trekking.com



Verborgenes Königreich Mustang (Upper Mustang) - eine Reise in die Vergangenheit

Reisedetails

Reisezeit: ganzjährig
Reisedauer: 20 Tage
Dauer des Treks: 11 Tage
Teilnehmer: **ab 2 Personen**
Charakter: Technisch leicht, Trittsicherheit und gute Kondition erforderlich, Übernachtung in z.T. sehr einfachen Lodgen
Höchster Punkt: ca. 4.200m
Preis: Wir garantieren einen fairen und attraktiven Preis, den wir unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche zeitnah kalkulieren!
Hinweis: Während der Monsunzeit, also etwa ab Anfang Juni bis Mitte September sollten zwei zusätzliche Tage als Reserve für mögliche Flugverzögerungen (Jomsom-Pokhara) eingeplant werden!
Bitte beachten Sie den Hinweis: "Im Falle des Falles" am Ende dieser Beschreibung!
Die Übernachtungen finden in teilweise sehr einfachen Lodgen statt.
Bausteine dazu buchen (z.B. Chitwan Nationalpark oder Lumbini) möglich.

Kurzbeschreibung

Diese sehr kontrastreiche Tour führt Sie vom subtropischen Nepal in das wüstenhafte und geheimnisvolle Hochplateau von Mustang. Dieses Gebiet liegt im Monsunschatten und versteckt sich regelrecht hinter der hinter den Annapurnas und dem Dhaulagiri.

Geprägt von der tibetisch-lamaistischen Kultur stellt diese sagenhaft schöne Bergwüste ein eigenes Königreich dar, das bis heute durch einen König verwaltet wird. Erleben Sie das noch von der Außenwelt nahezu unberührte Mustang mit seinen Jahrhunderte alten Klöstern und einer ebenso alten Kulturlandschaft.

Diese ganz besondere und einmalige Trekkingtour entführt Sie in die Vergangenheit!

Übersicht Reiseverlauf

01 Tag	Abflug nach Kathmandu	
02 Tag	Ankunft in Kathmandu – Abholung am Flughafen, Transfer zum Hotel	Hotel Ü+F
03 Tag	Treffen mit dem Guide, Besprechung des Programms, Check der Ausrüstung	Hotel Ü+F
04 Tag	Fahrt Kathmandu nach Pokhara im privaten Auto	Hotel Ü+F
05 Tag	Flug von Pokhara nach Jomsom, Trekking nach Kagbeni (2.810m)	Lodge + VP
06 Tag	Kagbeni – Chele (3.060m)	Lodge + VP
07 Tag	Chele – Syangboche (3.475m)	Lodge + VP
08 Tag	Syangboche – Ny La ((4.012m) - Dakmar (3.790m)	Lodge + VP
09 Tag	Dakmar – Ghargomb / Lo Gekar (3.560m)	Lodge + VP
10 Tag	Ghargomb – Morang La (4.200m) - Lo Mantang (3.800m)	Lodge + VP



Verborgenes Königreich Mustang (Upper Mustang) - eine Reise in die Vergangenheit

11 Tag	Lo Mantang Hiking and Sightseeing	Lodge + VP
12 Tag	Lo Mantang – Charang (3.615m)	Lodge + VP
13 Tag	Charang – Ghami 3.520m	Lodge + VP
14 Tag	Ghami – Chusang 2.850m	Lodge + VP
15 Tag	Chusang – Jomsom 2.700m	Lodge + VP
16 Tag	Flug oder Jeep Jomsom – Pokhara	Hotel Ü + F
17 Tag	Sightseeing in Pokhara oder Reservetag	Hotel Ü + F
18 Tag	Rückfahrt nach Kathmandu im privaten Auto	Hotel Ü + F
19 Tag	Kathmandu zur freien Verfügung oder Reservetag	Hotel Ü + F
20 Tag	Rückflug nach Deutschland	

Reisebeschreibung

01. Tag Flug von Deutschland nach Kathmandu

02. Tag **Ankunft in Kathmandu 1300m.**

Sie werden von einem unserer Mitarbeiter direkt am Ausgang des Flughafens empfangen. Auf dem Weg in ihr gebuchtes Hotel bekommen Sie einen ersten Eindruck vom täglichen Leben in der Hauptstadt des Himalayastaates.

03. Tag **Kathmandu 1.300m**

Nach dem Frühstück treffen Sie ihren Trekking-Guide. Mit ihm zusammen besprechen Sie die Tour und checken mit ihm, falls gewünscht, Ihr Trekking-Equipment. Ggf. können Sie noch im Laufe des Tages Besorgungen erledigen bzw. auf eigene Faust Sightseeing unternehmen. Ihr Guide gibt Ihnen auch dazu nützliche Tipps.

04. Tag **Fahrt oder Flug nach Pokhara**

Je nach dem was Sie gebucht haben, fahren Sie am frühen Morgen zusammen mit Ihrem Guide zum Nationalen Flughafen und fliegen in ca. 35 Minuten nach Pokhara. Bei gutem Wetter haben Sie eine phantastische Sicht auf die Himalayakette. Als Alternative zum Flug bietet sich die Fahrt mit dem Tourist Bus oder dem Privat-Auto an. Die Fahrt dauert ca. 6 – 7 Stunden. Unterwegs sammeln Sie Eindrücke vom alltäglichen Leben in Nepal. In Pokhara beziehen Sie für eine Nacht Ihr Hotel, von dem aus der Machhapuchre (6.997m) weithin sichtbar ist.

05. Tag **Flug nach Jomsom, Trekking nach Kagbeni (2.800m) ca.5 Stunden**

Aufgrund der thermischen Winde, die Flüge nach Jomsom nur bis ca. 11 Uhr vormittags zulassen, beginnt Ihre Reise in die Vergangenheit bereits zeitig am Morgen. Es erwartet Sie ein spektakulärer Sichtflug durch den mit 5.000m Höhendifferenz tiefsten Canyon der Erde, der Schlucht des Kali-Gandaki.

Bereits nach der Landung in Jomsom starten Sie Ihr Trekking. Auf der alten Handelsroute, die einstmals Nepal mit Tibet verband, wandern Sie entlang des Kali Gandaki Flusses bis nach Kagbeni.

Mit seinen schmucken Häusern und der sehenswerten 500 Jahre alten Gompa ist dieses Dorf das Eingangstor nach Mustang. Traumhafte Blicke zur markanten Nordwand des Nilgiri einem Himalayariesen von über 7.000m Höhe.

06. Tag **Kagbeni – Chele (3.060m) 6 Stunden**

Nach dem Frühstück starten wir hinein ins verborgene und geheimnisvolle Königreich.

Am Checkpoint werden die Permits kontrolliert – für Ihren Weg in die Vergangenheit gelten ganz besondere Einreisebestimmungen (daraus resultiert auch das relativ teure Permit).

Über die Dörfer Tangbe (2.930m) und (Chusang 2.920m) wandern Sie am Kali Gandaki vorbei, der ab hier Mustang Khola heißt vorbei.

Vorbei an Berghöhlen, Gerstenfeldern und Apfelplantagen geht es bis zu Ihrem heutigen Tagesziel Chele. Auch von hier aus haben Sie einen wunderbaren Blick auf den schönen Berg Nilgiri (7.061m). Sie befinden uns nun im "inneren Himalaya".



Verborgenes Königreich Mustang (Upper Mustang) - eine Reise in die Vergangenheit

07. Tag **Chele – Syangboche (3.475m) ca. 7 Stunden**
 Der heutige Weg führt Sie aus der Schlucht des Mustang Khola heraus. Auf dem alten Karawanenweg steigen Sie weiter auf, vorbei an Mauern aus Manisteinen. Dieser Panoramaweg führt Sie über die mit Gebetsfahnen geschmückten Pässe Tsete La (3.900m) und Gemi La (3.700m). Anschließend geht es steil bergab bis zu den Chungi Höhlen, einem der heiligsten Orte in Mustang. Es wird erzählt, dass in diesen Höhlen der Bhisattva Padmasambhava (Tibetisch: Guru Ringpoche) meditiert haben soll. Im 8. Jahrhundert hat er den Buddhismus von Indien nach Tibet gebracht. Felsstufen führen zum Eingang dieses mystischen Ortes. Nach dem Besuch dieses magischen Ortes, der mit vielen buddhistischen Figuren und Gemälden geschmückt ist, erreichen Sie nach einem kurzen Anstieg Ihre Lodge.
-
08. Tag **Syangboche – Ny La (4.012m) - Dakmar (3.790m) ca. 7 Stunden**
 Die ockerfarbene Welt der tibetischen Hochwüste wird Sie faszinieren. Ein Zitat aus den Puranas kann diese Szenerie gut beschreiben: "Hundert göttliche Zeitalter würden nicht reichen, um die Wunder des Himalayas zu beschreiben". Auf Ihrem Weg liegt viel lockerer Gestein; es ist kaum nachvollziehbar, wie die schwer beladenen Muli den Sie unterwegs immer wieder begegnen, diese Passagen gefahrlos bewältigen können. Im Dorf Cheling (3.550m) besuchen Sie das Kloster Chöling Gompa. Sie wandern weiter, vorbei an schlichten Teeküchen und mystischen Chörten, die in den typischen Farben schwarz, weiß und rot gestrichen sind. Vom ca. 4.000m hohen Pass Nyi La (La = Pass) haben Sie einen herrlichen Blick auf den Ort Ghemi, der drittgrößten Ansiedlung in Mustang. Bereits von hier ist unser Tagesziel Dakmar gut zu erkennen. Eine 400m (!) lange Manimauer lädt zum fotografieren ein. Nach der Durchquerung dieses wunderschönen Hochtals mit seiner unglaublich farbenprächtigen Naturlandschaft mit seinen bizarren Felsformationen erreichen Sie Ihre Lodge.
-
09. Tag **Dakmar – Ghargomb via Lo Gokar (3.560m) ca. 6 Stunden**
 Uralte Chörten und Gompas dominieren Ihren weiten Weg, der Sie zur alten Königsstadt Tsamang (3.830m) führt. Der Aufstieg zum Pass ist anstrengend, die Höhe macht sich nun definitiv bemerkbar. Auf der Passhöhe eröffnet sich Ihnen eine gewaltige Rundumsicht. Im Süden grüßen gewaltige Schneeberge. Von hier geht's nun stetig bergab bis nach Ghargomb, dem zweitgrößten Ort in Mustang. Bereits morgen erreichen Sie die alte historische Königsstadt Lo Mantang.
-
10. Tag **Ghargomb – Morang La (4.200m) - Lo Mantang (3.800m) ca. 7 Stunden**
 Nach dem Frühstück erwartet Sie heute eine anstrengende Etappe. Die sagenumwobene, mystische Königsstadt Lo Mantang ist das Ziel. Bis 1992 "verbotenes Königreich", ist die sehr tibetisch geprägte Stadt seitdem auch für Trekkingreisende zugänglich. Bevor Sie aber die ersten Häuser von Lo Mantang erkennen können, sind noch zwei Pässe zu bewältigen. Danach erwartet Sie ein schöner Abstieg, der Sie durch eine Landschaft führt, die von gelben, braunen und roten Pastelltönen bestimmt ist.
-
11. Tag **Lo Mantang**
 Es gibt viel zu entdecken in Lo Mantang. Wir empfehlen Ihnen zuerst einen Spaziergang entlang der Stadtmauer. Im Anschluss begeben Sie sich in den Kernbereich des vor 600 Jahren gegründeten Städtchens mit ihren rechtwinkligen schmalen Gassen, Innenhöfen und Gompas. Hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Im Kloster Chöde findet wie anno dazumal immer noch aktives Mönchsleben statt. Um den Königspalast liegen die Wohnhäuser der Lobas (das ist die Bezeichnung für die Menschen aus Lo). Der ganze Ort strahlt unverkennbar tibetisches Flair aus. Vor dem Stadttor dem Zugang in dieses "gelebte Mittelalter" spielen Jung und Alt ihr traditionelles "Ulluk", ein Spiel mit und um Geld. Übrigens, der Name Lo kommt aus dem Tibetischen und bedeutet: Süden; Mantang steht für: "Ebene der Sehnsucht". Sie werden es spüren: Lo Mantang ist eines der letzten "Shangri La" im Himalaya.



Verborgenes Königreich Mustang (Upper Mustang) - eine Reise in die Vergangenheit

12. Tag **Lo Mantang – Charang (3.615m) ca. 4 Stunden**
 Sie verabschieden sich von der Stadt mit ihren 200 Lehmhäusern und schlagen einen einfachen Weg ein, der Sie über den 3.850m hohen Lo La zurück in die Gegenwart führt.
 Ihre Perspektive ist eine ganz andere als die auf dem Hinweg. Sie sind nun mit Blick auf die Schnee- und Eisflanken der Himalayagipfel unterwegs. Auf Ihrem Rückweg bleibt genug Zeit das Erlebte zu verinnerlichen, vor allem aber auch um über die Menschen und ihre Lebensumstände nach zu denken, die Ihnen auf Ihrer Reise in das verbotene Königreich begegnet sind.
-
13. Tag **Charang – Ghami (3.520m) ca. 7 Stunden**
 Auch dieser Tag bringt Ihnen zahlreiche neue Eindrücke. In Ghami, einem sehr schönen Dorf verbringen Sie die Nacht. Mischen Sie sich doch einfach mal unter die Einheimischen und genießen vielleicht einen geselligen Abend bei gutem Essen.
-
14. Tag **Ghami – Chusang (2.850m) ca. 6 Stunden**
 Auf Ihrem Weg auf und ab merken sie, dass sich die Landschaft verändert; es wird immer grüner und auch etwas wärmer. Unterwegs sehen Sie die Eisspitze des Ihnen schon bekannten Nilgiri funkeln. Auch das Massiv des Dhaulagiri grüßt. Vielleicht haben sie ja, nachdem Sie Ihre Lodge erreicht haben, noch Lust am Oberlauf des Kali Gandaki Flusses nach den berühmten Shaligrams zu suchen? Shaligrams sind versteinerte Ammoniten. Die Einheimischen erzählen sich, dass sich diese "Shilas" in besonders glücksverheißenden Momenten bilden.
 Mit etwas Glück finden Sie vielleicht ein schönes Exemplar.
-
15. Tag **Chusang – Jomsom (2.700m) ca. 5 Stunden**
 Vielleicht packen Sie heute Morgen Ihre Trekkingtasche mit etwas Wehmut, denn dies ist nun der letzte Trekkingtag. Auch heute wird Ihr Porter, der ja vielleicht neben Ihrem Guide auch zu einem Freund geworden ist, Ihre Trekkingtasche übernehmen.
 Die meist jüngeren Leute sind auf diesen "Job" angewiesen. Das Träger Ihr Gepäck übernehmen hat lediglich etwas damit zu tun, dass sie Ihren Lebensunterhalt verdienen müssen.
 Durch das breite Kali Gandaki Tal wandern Sie die letzten Kilometer bis Jomsom.
 Die gemeinsame Abschiedsfeier am Abend wird Ihnen sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.
-
16. Tag **Flug oder Fahrt Jomsom – Pokhara**
 Wenn das Wetter es zulässt, bringt Sie eine kleine Propellermaschine wieder zurück nach Pokhara. Dort beziehen Sie Ihr bereits bekanntes Hotel. Der Tag steht zu Ihrer freien Verfügung.
 Wenn es das Wetter nicht zulässt, fahren wir mit dem Bus / Jeep zurück nach Pokhara.
 Natürlich dauert diese Fahrt länger als der Flug. Den Abend können Sie relaxend in Ihrem Hotel verbringen oder sich bei einem kleinen Spaziergang in Pokhara erholen.
-
17. Tag **Sightseeing in Pokhara oder Reservetag**
 Sollte es während Ihrer Tour zu Verzögerungen kommen, dient dieser Tag als Reservetag.
 Wenn alles wie geplant geklappt hat, können Sie heute mit Ihrem Guide auf eine Sightseeingtour in Pokhara gehen. Besuchen Sie die "Devis Falls" und das Internationale Bergsteigermuseum. Was Sie letztendlich unternehmen besprechen Sie mit Ihrem Guide vor Ort.
 Er wird Sie mit wertvollen Tipps bei Ihrer Tagesplanung unterstützen.
-
- 18 Tag **Pokhara – Kathmandu 1.300m**
 Fahrt im privaten Auto nach Kathmandu.
 Sie beziehen ihr Zimmer im bereits bekannten Hotel.
 Der Tag / Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung.



Verborgenes Königreich Mustang (Upper Mustang) - eine Reise in die Vergangenheit

- 19. Tag** **Sightseeing in Kathmandu oder Reservetag**
 Das Programm für Ihren letzten Tag in Kathmandu können Sie selbst bestimmen. Folgende Optionen bieten wir Ihnen an: ein Besuch der Durbar Squares von Kathmandu, Bakthapur oder Patan; die Besichtigung des schlafenden Vishnu in Budhanilkantha; ein Ausflug in die Altstadt von Panauti oder die Besichtigung der großen Stupa von Swayambunath. Alle diese Ziele sind allemal einen Besuch wert, aber wer die Wahl hat, hat die Qual. Natürlich sind diese Ziele nicht alle an einem Tag zu erreichen. Sprechen Sie sich mit Ihrem Guide ab. Auch bei dieser Planung wird er Sie selbstverständlich unterstützen. Am Abend laden wir Sie zusammen mit Ihrem Guide zu einem Abschieds-Dinner ein.
-
- 20. Tag** **Rückflug nach Deutschland**
 Es heißt nun Abschied nehmen von Nepal und seinen liebenswürdigen Menschen, von Ihrem Guide, der ja vielleicht in den letzten Wochen auch ein Freund geworden ist? Je nach dem wann Ihr Internationaler Flug startet, haben Sie heute Vormittag nochmal Zeit durch Thamel zu streifen. Drei Stunden vor dem Abflug müssen Sie am Tribhuvan International Flughafen sein. Unser Team bringt Sie dorthin. "Pheri bheataaula Nepal" – auf Wiedersehen Nepal. Vielleicht war dies ja nicht Ihre letzte Nepalreise?
-

Leistungen

- ✓ Englischsprachiger, lizenziertes nepalesischer Bergführer (Guide)
- ✓ Porter / Träger für Ihr Gepäck (max. 12 KG pro Person) incl. robuster Trekkingtasche
- ✓ Unterkunft: Hotel mit Übernachtung + Frühstück in Kathmandu / Pokhara
- ✓ Während des Trekkings: Vollpension inkl. Tee / Kaffee
- ✓ Alle notwendigen Nationalparkpermits, TIMS-Gebühr
- ✓ Eintrittsgebühr für Mustang
- ✓ Alle Transporte von und bis Kathmandu
- ✓ Gemeinsames Abschiedsessen mit Ihrem Guide
- ✓ Shuttelservice vom Flughafen zum Hotel bzw. vom Hotel zum Flughafen

Zusatzkosten

- Landesübliche Trinkgelder & Trinkgeld für Ihre Crew wenn es Ihnen gefallen hat
- Alkoholische Getränke, Softdrinks, Tee & Wasser für unterwegs
- Persönliche Ausrüstungsgegenstände, Versicherungen
- Eintrittsgelder für Besichtigungen
- Visa-Kosten für Nepal
- Internationaler Flug

Bitte betrachten Sie dieses „Special“ als Grundgerüst einer Trekkingtour nach Lo Mantang!

Es gibt einen alternativen Weg, der jedoch „etwas härter und fordernder“ ist. Wenn Sie an dieser Alternative Interesse haben, lassen Sie es uns wissen. In diesem Falle müssen Sie für die gesamte Reise 21 statt 20 Tag einplanen. Falls Sie nach Ihrer „Tour in die Vergangenheit“ Interesse an einem 2 - 3 tägigen, zusätzlichem Sightseeing in Kathmandu oder Pokhara haben (gegen Aufpreis) planen wir dies selbstverständlich gerne mit und für Sie. Last but not least können Sie auch einen / mehrere Bausteine dazu buchen.

Fordern Sie jetzt Ihr persönliches Angebot an!

Wichtig zu wissen - Im Falle des Falles

Bedingt durch starke Winde im Kali Gandaki Tal und bei schlechtem Wetter (Regen, Nebel) kann ein Flug von Jomosom nach Pokhara wie gebucht NICHT GARANTIERTE werden. Sollte es zu einer solchen Situation kommen, können wir von Jomosom mit dem Bus oder einem lokalen Jeep nach Beni und von dort aus, ebenfalls mit dem Bus oder lokalem Jeep*, nach Pokhara fahren. Sollte es zu einer solchen Alternative kommen (müssen) hat dies keine Auswirkungen auf den Reisepreis! Eine zeitliche Verzögerung ergibt sich lediglich durch das spätere Ankommen in Pokhara (am gleichen Tag) wenn wir mit dem Bus / Jeep fahren. Auch bei Fahrten mit dem Jeep / Bus kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen. Je nach Intensität des Monsuns (Juni - September) kann die Strecke ab Jomosom in Richtung Beni von Erdbeben blockiert sein. Wir empfehlen Ihnen deshalb generell mindestens zwei Tage zusätzlich ein zu planen. Bitte beachten Sie diesbezüglich auch unsere AGB's.

* Es kann auch ein privater Jeep - jedoch nur nach Verfügbarkeit - gegen Aufpreis (€ 100,00) gebucht werden.